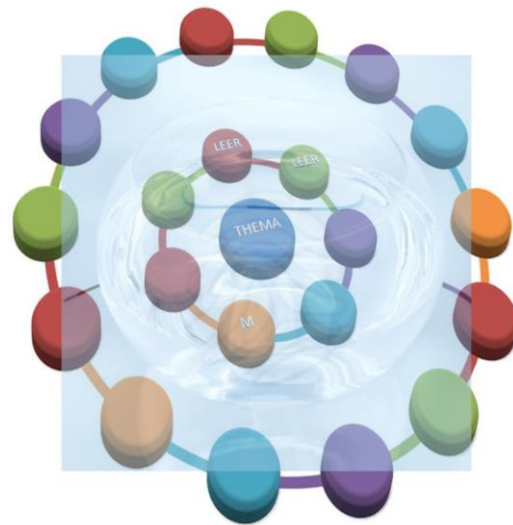


## Aquarium (Fishbowl)

1 Aktivierung  
5 Transfer und Reflexion

### 1 Kurzbeschreibung

Diese Methode bezieht ihren Namen aus der Sitzordnung: Der aktive Gesprächs-Innenkreis befindet sich im „Goldfischglas“, um das die zuhörenden Lerner\*innen im Außenkreis beobachtend herumsitzen. Die Fishbowl-Methode eignet sich gut in Gruppen bis zu 30 Personen für offene differenzierte Austauschprozesse und für Reflexionen nach abgeschlossenen Lernprozessen. Dabei sitzen vier bis sieben Einzelpersonen auf Stühlen in der Mitte des Raumes. Der Rest der Gruppe sitzt in einem größeren Kreis um sie herum. Die innere Gruppe bespricht dann ein Thema, während die äußere genau und aufmerksam zuhört, um im Anfall jederzeit die Diskussion im inneren Kreis fortsetzen zu können.



Wenn sich ein/e Zuhörer/in aus dem Außenkreis an dem Gespräch beteiligen will, dann muss sie/er sich entweder auf einen freien Stuhl im Innenkreis setzen oder sie stellt sich hinter einen besetzten Stuhl. Diese Person auf dem Stuhl darf ihren Satz noch zu Ende formulieren und muss anschließend den Platz frei machen und den Kreis verlassen. Ebenso darf jede/r im Innenkreis seinen/ihren Platz dann verlassen, wenn sie/er in der Diskussion pausieren möchte. Wer den Kreis verlässt, darf auch zurückkehren. Leere Plätze im Gesprächskreis können, müssen aber nicht nachbesetzt werden.

### 2 Praxiserfahrungen

Diese Gesprächsform zählt zu den eher anspruchsvollen Standardmethoden des kooperativen Lernens. Sie ist bestens geeignet für problembehaftete und konfliktträchtige Aushandlungsprozesse, z.B. wenn Mobbingvorwürfe in einer Lerngruppe auftauchen. Die Lerner\*innen haben dann die Möglichkeit, auch durch reines Zuhören im Außenkreis sehr viel zu dazu zu lernen (und als eventuelle „Täter“ trotzdem noch nicht geoutet zu sein). Wichtig ist es dann, dass vereinbart wird, dass keine Namen genannt werden. Andererseits kann jede/r frei und aktiv seinen Beitrag einbringen, ohne dass der Gesprächskreis zu groß und unübersichtlich wird.



### 3 Info und Material

Wird in allen Standardwerken des Kooperativen Lernens beschrieben.